Ich bin ein Shinigami holt mich hier raus!

Shinigami in Las Noches? Wie geht den das?!

Von Sasoja Mitare

Kapitel 6: Hilfe! Ein Drache!

Nya gestern wurde das Video gezeigt...voller Scham drehte sie sich nochmals im Bett herum. Schon wieder aufstehen...hell zu hell...sie wollte nicht mehr.

"Grimmjow.." murmelte sie. Er. Dieser eine hatte sie verzaubert aber er war doch bei Aizen und Aizen mochte Aisaki überahupt nicht sie hasste ihn richtig ab diesem Tag als er fortging.

"Er hat doch nur böse absichten...aber warum war er so nett zu mir..." fragte sie sich bevor es knock knock machte.

"Herein!" rief sie und es trat Ulquiorra ein.

"Komm bitte mit." Sie stieg aus dem Bett und ging hinter dem Schwarzhaarigen her. "Du brauchst keine Angst haben." "Ich? Angst? Wie kommst den du darauf?" entgegnete sie ihm. "Ich spüre es an deinem Reiatsu." Naja irgendwo hatte sie schon angst, angst vor was? Vor Aizen? Gin? GRIMMJOW?

Sie brach zusammen und heulte sich die Seele aus dem Leib. Ulqui kniete sich vor sie hin. Sie sah ihm in die Augen und ging weiter. Diese Halle…ein Schicksalspunkt in ihrem Leben. Und vor ihr stand Aizen. Angst kroch ihr den Rücken hinauf. "Was willst du?" fragte sie zitternd. "Grimmjow…er ist tot."

Sie schaute ihn mit großen Augen an und beide Siegel zerbrachen.

"Nicht schon wieder!" brachte Gin heraus bevor auch er zusammenbrach.

"IHR BLÖDEN BASTARDE! ER WAR ES DEN ICH BRAUCHTE! WARUM HABT IHR DAS ZUGELASSEN?" schrie sie als würde in jedem Moment Las Noches zusammen fallen. "Miu! Beruhige dich! Das war nur eine Probe!" kam es aus Aizen raus. "Bankai!" sprach sie und lila Reiatsu umkreiste sie.

Sie bekam Drachenflügel sowie einen Drachenschwanz und zwei Schwerter mit je zwei lilanen Bändern an dem einen und zwei weiße Bänder an dem anderen Schwert. Sie stand in der Luft.

"Ich werde euch alle umbringen." sagte sie trocken und ihr blick war wie Eis. Nie im Leben hätte sie gedacht das irgendjemand ihr Bankai sehen würde. Aizen erhob den Finger und machte einen Schnitt in der Luft. Miu raste mit sehr hoher Geschwindkeit auf die anderen zu. Ein Riss entstand und wer stieg daraus? Sie stopte ruckartig, vor ihr stand Grimmjow! Sie riss wieder die Augen auf. Sie streckte die Hand aus bis sie seine Brust berühren konnte. Alles verschwand, die zwei Schwerter, die Drachenflügel sowie der Schwanz. "Warum bist du nicht tot ich habe gedacht." flüsterte sie. "Ich kann doch nicht gehen." Beide sahen sich zärtlich an bis er sie in die Arme nahm.

Am Abend begleitet Grimmjow noch Miu ins Bett aber sie zerrte ihn mit und beide verbrachten eine wunderschöne Nacht zusammen